

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 46 vom Mittwoch 26. Februar 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48 h

MÄßIGE LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig in ganz Südtirol. Allgemein herrscht eine günstige Tourensituation vor. Die Hauptgefahr geht von den neuen Triebsschneepaketeten aus. Man findet sie vor allem in Kammnähe, an Geländekanten und an Ein- und Ausgängen von Rinnen. Meist sind diese Gefahrenstellen gut sichtbar, da an abgewehten Stellen häufig die leicht braun-orange Schneeoberfläche mit dem Saharastaub sichtbar wird. Eingewehrte oder nur wenig vom Wind beeinflusste Flächen präsentieren sich dagegen in sauberem Weiß. Vereinzelt sind unterhalb von 2200 m in südexponierten Hängen Gleitschneelawinen möglich.

ALLGEMEINE SITUATION

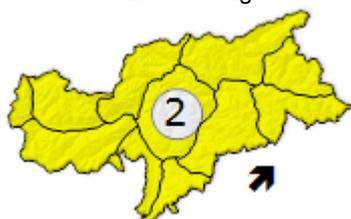
Die Setzung und Verfestigung der Schneedecke schreitet weiter voran. Nur die Bindung des Schnees, der auf der Schicht mit Saharastaub lagert, ist nicht immer gut. Speziell Triebsschneepakete die auf dieser Schwachschicht lagern sind leicht auszulösen. Die Schneeoberfläche ist stark von seiner Exposition abhängig, nordseitig präsentiert er sich meist pulvrig, in sonnenexponierten Lagen von einem Schmelzharschdeckel bedeckt.

TENDENZ

Wetter: In der Nacht auf Donnerstag erreicht uns eine Kaltfront. Diese bringt vor allem schauerartige Niederschläge, d.h. sie sind meist lokal konzentriert. Oberhalb von 1200 m können 5-20 cm Neuschnee fallen bei mäßigem bis starkem SW-Wind. Am Donnerstag gibt es Restwolken, am meisten Sonne sollte sich im Hochgebirge und in den westlichen Landesteilen ausgeben. Nachmittags bilden sich einzelne Schneeschauer. Der Freitag bringt viele Wolken mit nur etwas Sonne, ab dem Abend beginnt es wieder verbreitet zu schneien.

Lawinengefahr: Die in der Nacht auf Donnerstag vorhergesagten Schneefälle können in den Zonen, wo die Schneeschauer mit über 15-20 cm Neuschnee ergiebiger ausfallen zu einem Anstieg der Lawinengefahr auf ERHEBLICH, STUFE 3 führen. Sonst bleibt die Lawinengefahr MÄßIG, STUFE 2. Das Hauptaugenmerk muss auf die typischen Orte mit Triebsschnee gerichtet werden, also Mulden, Rinnen und die Nähe von Scharten. Am Freitag herrscht MÄßIGE Lawinengefahr, STUFE 2. Die Hauptgefahr stellen die Triebsschneepakete dar, die auf der Schicht mit Saharastaub lagern. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Donnerstag



Freitag

